

Jahresbericht 2021

2. Inhaltsverzeichnis

- 1. Deckblatt
- 2. Inhaltsverzeichnis
- 3. Jahresbericht Verein / Betrieb 2021
- 4. Ergebnisse der Abstimmung zu den Geschäften der Mitgliederversammlung 2021 des Vereins PACE Sterbebegleitung
- 5. Finanzbericht 2021
- 6. Jahresrechnung 2021 (zum Vergleich: Budget 2021, Ergebnis 2020)
- 7. Revisionsbericht 2021

Die Homepage des Vereins PACE Sterbebegleitung steht Ihnen bei Fragen und für weitere Informationen zu Ihrer Verfügung:

www.pace-sterbebegleitung.ch



c/o Bruno Hohl, Präsident Widmerstrasse 61, 8038 Zürich

3. Jahresbericht Verein / Betrieb 2021

Liebe Mitglieder

Die COVID-19-Pandemie hat auch das Jahr 2021 zu einem speziellen PACE-Vereinsjahr werden lassen. Unsere PACE-Begleitpersonen bewegten sich in respektvoller Rücksichtnahme zwischen dem Möglichen und aufgrund der Bestimmungen Zulässigen sowie dem empathisch Gebotenen, im Zeichen der achtsamen und verlässlichen Begleitung von Menschen auf der letzten Etappe ihrer Lebensreise. Abgestimmt mit den Verantwortlichen der Gesundheitszentren für das Alter haben unsere Begleitpersonen die Dienste erbracht, verantwortungsbewusst gegenüber den besuchten Menschen sowie gegenüber sich selbst und den eigenen Angehörigen.

Dabei war und ist es ihnen sowie uns als Trägerschaft ein tiefes Anliegen, in den letzten, oft langen und schwierigen Stunden am Ende eines Lebens ein wärmendes Licht zu bewahren und Sicherheit gebende Sterne zum Leuchten zu bringen, so, wie es der Dichter M. B. Hermann sehr schön zum Ausdruck bringt:

Wo wir uns auf den Weg machen und Licht werden, im Sinne von Liebe geben, und unsere Talente in die Welt hinaus tragen, leuchten Sterne auf.

Gerne verweise ich einleitend einmal mehr auch auf das **Selbstverständnis** unseres Vereins, das auch im Internet unter www.pace-sterbebegleitung.ch zu finden ist und sich auf den Artikel 2 der Statuten abstützt, wo es heisst:

"Der Verein PACE Sterbebegleitung (Palliative Care ergänzende Begleitdienst) hat zum Zweck, die Bewohnerinnen und Bewohner an verschiedenen Standorten der Pflegezentren der Stadt Zürich (PZZ) durch beauftragte Personen, nachts, beim Sterben oder in einer Krisensituation zu begleiten."

«Für uns steht der Mensch in seiner letzten Lebensphase im Mittelpunkt: Wir wollen nicht, dass er ungewollt allein gelassen wird.»

Etwa, weil Betroffene keine Bezugspersonen kennen, die sich für eine aufmerksame Begleitung die nötige Zeit nehmen können. Oder, weil die Pflegeangebote in ihren strukturellen und personellen Möglichkeiten begrenzt sind. Oder, weil Angehörige mit der schwierigen Situation vor dem Tod eines lieben Menschen allein nicht zurechtkommen – und darum unsere Unterstützung und Entlastung dankbar annehmen. Und, weil Menschen vielfach positiv darauf reagieren, wenn jemand sie in ihrer letzten Lebensphase mit menschlicher Zuwendung begleitet.

Die letzte Lebensphase ist dabei kein begrenzter Begriff. Wir meinen die zum Tod hinführende allerletzte Zeit des Lebens. Wann sie begonnen hat, ist nicht immer eindeutig und auch nicht relevant. Die Begleiterinnen und Begleiter des PACE-Begleitdienstes sind lieber einmal zu viel im Einsatz als einmal zu wenig. Es geht um die Ergänzung zum professionellen Bereich und um einen Dienst, der sich in schlichter Mitmenschlichkeit vollzieht und begrenzt.

An den Standorten der Gesundheitszentren für das Alter, Gruppe 1: Witikon und Riesbach, Gruppe 2: Bombach / Bachwiesen / Pflegewohngruppen, Gruppe 3: Mattenhof / Zentrum für Palliative Care am Stadtspital Zürich, Standort Waid, und 2021 erstmals mit der Gruppe 4: Gehrenholz / Käferberg, haben 2021 82 bestens qualifizierte Begleitpersonen (ca. ¾ Damen, ¼ Herren) trotz coronabedingten Einschränkungen insgesamt wieder 385 (Vorjahr 168) Einsätze in der Zeit von 22.30 bis 6.00 Uhr geleistet (inkl. 22 Storni). Davon entfielen auf die Gruppe 1 133 (52) Einsätze, die Gruppe 2 145 (77) Einsätze, die Gruppe 3 95 (39) Einsätze und die Gruppe 4 12 (-) Einsätze.

Diese Einsätze werden im Rahmen der Standortgruppen mit grossem Engagement durch die Koordination organisiert, welche sehr erfahrene, kompetente und umsichtige Fachpersonen wahrnehmen, die den Begleiterinnen und Begleitern bei Fragen und Unsicherheiten zur Verfügung stehen sowie die Einsätze auswerten, damit alle Beteiligten das Optimum aus den Einsätzen für die Zukunft zu ziehen vermögen. Geleitet wird der Dienst durch Elisabeth Jordi, pensionierte Spitalseelsorgerin, und Matthias Staub, Betriebsleiter Pflegewohngruppen bzw. neu Gesundheitszentren Witikon und Riesbach.

Die Kosten für die Organisation sowie die kleine Entschädigung und die Weiterbildung der Begleitpersonen kann der Verein PACE Sterbebegleitung dank grosszügiger Zuwendungen von Stiftungen tragen. Sie, private Spenden, ein Legat, Unterstützungsbeiträge von Kirchgemeinden, Pfarreien und Vereinen sowie die Mitglieder, die ihren Mitgliederbeitrag verdankenswerterweise aufgerundet haben, stellen die Erträge dar, welche in der Jahresrechnung 2021 (siehe nachfolgend Ziffer 5 und 6) ausgewiesen werden. Sie haben mitgeholfen, die finanzielle Situation des Vereins weiter zu konsolidieren. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf den separaten Bericht, in welchem Elisabeth Jordi die Finanzentwicklung des Vereins PACE Sterbebegleitung darstellt und kommentiert.

Gemäss den Statuten des am 8. Juni 2017 gegründeten Vereins PACE Sterbebegleitung setzt sich der Vorstand für die Jahre 2021 und 2022 aus folgenden Personen zusammen:

- Bruno Hohl, Präsidium
- Sylvia Stadler Langhart, Vizepräsidium
- Mario Aschmann, Aktuariat/Mitgliederadministration
- Elisabeth Jordi, Finanzen
- Matthias Staub, Öffentlichkeitsarbeit

Als Revisorinnen der Revisionsstelle wirken:

- Gabriela Stampa-Rüegg
- Janette Chatrnuch Popovic

Mit Brief vom 15. Februar 2021 musste Sie der Vorstand darüber unterrichten, dass Sie anstelle der für den 16. März 2021 vorgesehenen Mitgliederversammlung eingeladen werden, erneut schriftlich mittels ausgefülltem Abstimmungszettel bis zum 16.3.2021 zu den folgenden, statutarisch vorgeschriebenen Geschäften Stellung zu nehmen:

- 1. Kenntnisnahme der Abstimmungsergebnisse der Mitgliederkonsultation 2020
- 2. Genehmigung Jahresbericht 2020
- 3. Kenntnisnahme Revisionsbericht 2020
- 4. Genehmigung Jahresrechnung 2020
- 5. Décharge-Erteilung an den Vorstand für 2020
- 6. Wiederwahl des Präsidenten (Bruno Hohl)
- 7. Wiederwahl der bisherigen Vorstandsmitglieder (Elisabeth Jordi, Sylvia Stadler Langhart, Matthias Staub)
- 8. Neuwahl in den Vorstand (Mario Aschmann)
- 9. Wiederwahl der Revisorinnen (Gabriela Stampa-Rüegg, Janette Chatrnuch Popovic)
- 10. Zustimmung zu den Mitgliederbeiträgen 2021

Am 27. März 2021 konnte ich Sie wie folgt über die Abstimmungsergebnisse informieren:

Ohne Gegenstimmen haben die 84 Mitglieder, die ihren ausgefüllten Stimmzettel retournierten, mit einzelnen wenigen Enthaltungen, die an sie gerichteten Anträge gutgeheissen. Die Geschäfte und die abgegebenen Stimmen zeigt die Tabelle unter der nachfolgenden Ziffer 4.

Folgende Ereignisse haben das Vereinsjahr 2021 des Vereins PACE Sterbebegleitung besonders geprägt:

- Der PACE-Begleitdienst konnte 2021 während 365 Tagen garantiert und angeboten werden.
 Dazu gehörten Corona-Schutzmassnahmen, Contact Tracing, Maskenpflicht und ab 4. Oktober 2021 Covid-Zertifikate.
- Begleitpersonen: 9 Austritten aus Gesundheits-/Altersgründen bzw. aufgrund anderer Gründe stehen 17 Neueintritte gegenüber. Per 31.12.2021 konnte der Verein PACE Sterbebegleitung auf die Einsatzbereitschaft von 73 Begleitpersonen zählen.
- Projektgruppen-Mitglieder: Durch die 4. Standortgruppe (siehe dazu die nachfolgenden Ausführungen zum Aufbau) mit den Gesundheitszentren Gehrenholz und Käferberg sind Gordana Bujic (Gehrenholz) sowie Constanze Böhm und Silvia Silva Lima (Käferberg) neu dazugestossen (herzlich willkommen!). Insgesamt haben drei Sitzungen stattgefunden.
- Neu wirkt im **Patronatskomitee** mit: Dr. med. Roland Kunz, ehem. Chefarzt und Ärztlicher Leiter des Zentrums für Palliative Care am Stadtspital Zürich, Standort Waid, zusammen mit:

Kurt Aeschbacher (Medien)Dr. med. Christoph Held (Medizin)

• Kurt Meier (ad personam, ehemaliger Direktor PZZ)

Martina Rutschmann (Publizistik)

Monika Stocker (Sozialarbeit, Politik)

- Vereinsvorstand: Leslie Schläpfer trat auf die Mitgliederversammlung 2021 hin zurück. Ihr Wirken durfte ich im Schreiben vom 27. März 2021 an Sie und anlässlich des Mitgliederanlasses vom 23. September 2021 mit bestem Dank für das Geleistete würdigen. Ihre Nachfolge hat nach seiner Wahl durch die Mitglieder und der Konstituierung des Vorstands Mario Aschmann übernommen. Es fanden 3 Vorstandssitzungen statt.
- **Anzahl Mitglieder** per 31.12.2021: 118 natürliche Personen und 2 Institutionen (juristische Personen).

- Wie oben erwähnt konnte die für den 16. März 2021 in Aussicht genommene Mitgliederversammlung aus Gründen der Vorsorge nicht stattfinden, weshalb Ihnen die entsprechenden Geschäfte schriftlich beantragt und sie von Ihnen mittels ausgefülltem Stimmzettel entschieden werden mussten. Im Zeichen des Dankes und der Begegnung wurden Sie auf den 23. September 2021 zu einem Mitgliederanlass ins Gesundheitszentrum Bachwiesen eingeladen. Als Gastgebende wirkten Sylvia Stadler Langhart und ihr Team (besten Dank!). Zum Einstieg durften wir anerkennende und wertschätzende Grussworte von Stadtrat Andreas Hauri, Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements, an die Begleiterinnen und Begleiter sowie die Mitglieder des Vorstands, der Projektgruppe und des Patronatskomitees entgegennehmen. Die thematischen Beiträge
 - Musiktherapie für Menschen mit Demenz
 - Musik in der Aktivierungstherapie
 - Improvisation am Klavier
 - Musiktherapie in der Palliative Care

gestalteten Annette Cox und Nathifa Sydler, Mitarbeiterinnen der Aktivierungstherapie am Gesundheitszentrum Bachwiesen, auf sehr eindrücklich kompetente Weise (besten Dank auch hierfür!).

- **Schulungen** mit Gabriele Kaes: An drei Tagen haben im Gesundheitszentrum Bachwiesen folgende Kursmodule für Begleitpersonen stattgefunden:
 - «Professionelle Kommunikation» am 18. September 2021
 - «Menschen mit Demenz begleiten» am 25. September 2021
 - «Sterben eine Phase des Lebens» am 2. Oktober 2021
- Aufgrund der Corona-Situation konnte das für Februar 2021 in Aussicht genommene
 Erfahrungsaustausch-Treffen nicht durchgeführt werden. Das Treffen im Juni 2021 fand
 dagegen im Gesundheitszentrum Mattenhof mit allen Standortgruppen unter dem Titel
 «Corona gestern heute morgen» mit Snezana Celikic und Matthias Staub statt. Im
 September 2021 sind standortbezogene Treffen zur Thematik «Unruhe, Schmerz, Angst»
 unter Mitwirkung von Pflegeexpertinnen und -experten durchgeführt worden. Im November
 2021 waren wiederum alle Standortgruppen zu einem Treffen im Gesundheitszentrum
 Witikon mit Susi Lüssi, Gerontologin und ehemalige Betriebsleiterin AZ Klus Platz, zum Thema
 «Spiritualität speziell im Älterwerden» eingeladen. Sie haben dazu beigetragen, den
 fachlichen Austausch sowie den Kontakt unter den Begleitpersonen zu pflegen.
- Der Aufbau Vierte Standortgruppe für das Gesundheitszentrum Gehrenholz (Zürich-Wiedikon) und das Gesundheitszentrum Käferberg (Zürich-Wipkingen) erhielt die Unterstützung der Direktion PZZ (Renate Monego), des Führungsausschusses Gehrenholz (Stefan Mosimann, Monika Rudin und Dr. med. Christian Strübi) sowie des Führungsausschusses Käferberg (Andreas Senn, Constanze Jacke und Dr. med. Cécile Fompeyrine). Ein Informationsanlass fand am 8. Juli 2021 im Gesundheitszentrum Gehrenholz statt. Erfreulicherweise stellten sich 12 neue Begleitpersonen für Einsätze zur Verfügung, die auch die erforderliche Schulung erhielten. Im November 2021 sind die ersten Einsätze erfolgt. Die Standortverantwortung tragen Gordana Bujic (Gehrenholz) sowie Constanze Böhm und Silvia Silva Lima (Käferberg).
- In der NOVAcura, einem Fachmagazin für Pflege und Betreuung, ist im Zeichen der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins PACE Sterbebegleitung ein Beitrag von Matthias Staub und

- Elisabeth Jordi unter dem Titel «PACE: Palliative Care ergänzender Begleitdienst» erschienen, der Ihnen als Anhang zum Schreiben vom 27. März 2021 ebenfalls zugestellt worden ist.
- Die **Homepage** wird rege benutzt. Nadine Lehmann trägt dafür die umsichtige und kompetent wahrgenommene Verantwortung (besten Dank!).

Zum Schluss will ich herzlich danken:

- den Begleiterinnen und Begleitern, die es dem Verein PACE Sterbebegleitung erst möglich machen, den Dienst zu leisten, den er sich in Übereinstimmung mit seinen Statuten und Publikationen vorgenommen hat, an den Menschen in den angeschlossenen Institutionen, die vor dem Ende ihres Seins oder in einer existentiellen Krise stehen, Begleitung und menschliche Zuwendung in dieser Zeit aber nicht vermissen sollen.
- den Standortverantwortlichen Claudia Siesling (Witikon und Riesbach), Maja Dietrich (Bombach), Snezana Celikic (Bachwiesen), Nadine Lehmann (Pflegewohngruppen), Sandra Kälin (Mattenhof), Ines Zanelli (Zentrum für Palliative Care am Stadtspital Zürich, Standort Waid) und Gordana Bujic (Gehrenholz) sowie Constanze Böhm und Silvia Silva Lima (Käferberg) für ihren unermüdlichen Einsatz in der Koordination der Einsätze, die von allen Beteiligten viel Vertrauen voraussetzen. Mit ihrer Persönlichkeit und ihrer Erfahrung machen sie diese grossen menschlichen Leistungen möglich.
- den Verantwortlichen der Gesundheitszentren für das Alter der Stadt Zürich, des Seniorenzentrums Wiesengrund, Winterthur, des Zentrums für Palliative Care am Stadtspital Zürich, Standort Waid, von Institutionen, die als letzte Wohnstätten kranker, betagter Menschen mit uns danach trachten, dass ihre Bewohnerinnen und Bewohner, Patientinnen und Patienten in Würde und gut begleitet aus ihrem Leben scheiden.
- den Mitgliedern, Spenderinnen und Spendern, Donatorinnen und Donatoren, die mit ihrer Grosszügigkeit dazu beitragen, dass sich der Verein PACE Sterbebegleitung finanziell mit einer günstigen Perspektive in Übereinstimmung mit seinen Zielen und seinem statutarischen Auftrag zu entwickeln vermag.
- den Mitgliedern des Vorstandes und den Revisorinnen für ihr überzeugendes Engagement zugunsten des Vereins PACE Sterbebegleitung. Ein besonderer Dank gilt Elisabeth Jordi und Matthias Staub. Ihrem Engagement, ihrem Weitblick und ihrem beharrlichen und unermüdlichen Verfolgen ihrer Idee ist es zu verdanken, dass es für Menschen in ihrer letzten Lebensphase den die Palliative Care ergänzenden Begleitdienst des Vereins PACE Sterbebegleitung in der tragfähigen Form gibt, wie wir ihn heute kennen und wie er in diesem Bericht beschrieben ist.

Bruno Hohl
Präsident des Vereins PACE Sterbebegleitung

4. Ergebnisse der Abstimmung zu den Geschäften der Mitgliederversammlung 2021 des Vereins PACE Sterbebegleitung

Frist: 16. März 2021

Eingegangene gültige Stimmzettel: 84

Geschäft	Ja	Nein	Enthal- tungen
Kenntnisnahme der Abstimmungsergebnisse der	83	0	1
Mitgliederkonsultation 2020 (vgl. Seiten 4/5 Jahresbericht)	Stimmen	Stimmen	Stimme
2. Genehmigung Jahresbericht 2020	83	0	1
3 3	Stimmen	Stimmen	Stimme
Kenntnisnahme Revisionsbericht 2020	82	0	2
	Stimmen	Stimmen	Stimmen
4. Genehmigung Jahresrechnung 2020	82	0	2
3. 3	Stimmen	Stimmen	Stimmen
5. Décharge-Erteilung an den Vorstand für 2020	81	0	3
	Stimmen	Stimmen	Stimmen
6. Wiederwahl des Präsidenten (Bruno Hohl)	82	0	2
(Stimmen	Stimmen	Stimmen
7. Wiederwahl der bisherigen Vorstandsmitglieder	82	0	2
(Elisabeth Jordi, Sylvia Stadler Langhart, Matthias Staub)	Stimmen	Stimmen	Stimmen
8. Neuwahl in den Vorstand (Mario Aschmann)	82	0	2
o. Nedwani in den voistand (Mano Ascimanii)	Stimmen	Stimmen	Stimmen
9. Wiederwahl der Revisorinnen (Gabriela Stampa-Rüegg,	82	0	2
Janette Chatrnuch Popovic)	Stimmen	Stimmen	Stimmen
10. Zustimmung zu den Mitgliederbeiträgen 2021 (gemäss	81	0	3
Einladungsbrief vom 15.2.2021)	Stimmen	Stimmen	Stimmen

Für die Richtigkeit: Bruno Hohl

18. März 2021



c/o Elisabeth Jordi Wehntalerstrasse 70 8057 Zürich

5. Finanzbericht 2021

Anschliessend finden Sie in einer Übersicht die finanzielle Situation des Vereins PACE Sterbebegleitung **per 31.12. 2021** mit den wichtigsten Zahlen.

Spenden und Zuwendungen, die wir erhalten haben:

 Von Stiftungen, Kirchgemeinden und Sponsoren: 	Fr. 72'969.05
Private Spenden	Fr. 18'895.35
 Mitgliederbeiträge 	Fr. 3'440.00
Diverse Einnahmen (Beratungshonorar)	Fr. 5'000.00
Total	Fr. 100'304.40

Aufwand

Wart- und Einsatzgelder für 4 Standortgruppen

Witikon/Riesbach; Bombach/Bachwiesen/Pflegewohnungen;

Mattenhof/ Waidspital;

Gehrenholz/Käferberg (ab Nov./Dez.21)

Weiterbildung

Diverser Sachaufwand (Taxispesen, Büromaterial, Homepage, Porti)

Total

Fr. 51'240.00

Fr. 3'716.25

Fr. 2'022.65

Fr. 56'978.00

Jahresgewinn 2021 Fr. 8'325.50

Darin enthalten sind Rückstellungen in die Schwankungsreserve PACE (Fr. 35'000.00)

Unser herzlicher Dank richtet sich an die privaten Spenderinnen und Spender sowie die Stiftungen und Institutionen, die uns im 2021 hilfreich und grosszügig unterstützt haben.

In alphabetischer Reihenfolge:

- Bertha Stapfer-Stiftung
- Christian und Inge Kracht-Stiftung
- Ev.-ref. Kirchgemeinde Zürich
- Hatt-Bucher-Stiftung
- Heinrich und Erna Walder-Stiftung
- Kirchenkreis 9 (ev.-ref. Kirchgemeinde Zürich)
- Martha Bock-Stiftung
- Röm.-kath. Kirchgemeinde Heilig Geist Zürich-Höngg
- Röm.-kath. Kirchgemeinde Stadt Zürich
- Stiftung Zürcher Brockenhaus

Auf der nachfolgenden Seite finden Sie in der Bilanz-/Erfolgsrechnung 2021 die genauen Zahlen der verschiedenen Posten sowie den Vergleich zur Bilanz-/Erfolgsrechnung 2020.

6. Jahresrechnung 2021 (zum Vergleich: Budget 2021, Ergebnis 2020)

	Bilanz/Erfolgsrechnung 2021 Januar 2022	Verein PACE Sterbebegleitung		
		2021	2020	
	AKTIVEN	169'828.87	117'823.37	
	Umlaufvermögen	169'828.87	117'823.37	
1020	Bankkonto Sparhafen Zürich AG	169'828.87	117'823.37	
100	Debitoren	0.00	0.00	
	PASSIVEN	169'828.87	117'823.37	
	Fremdkapital kurzfristig	19'520.00	10'840.00	
2000	Kreditoren	19'520.00	10'840.00	
	Fremdkapital langfristig	90'000.00	55'000.00	
2400	Rückstellung Jahresschwankungsreserve	90'000.00	55'000.00	
	Eigenkapital	60'308.87	51'983.37	
800	Vereinskapital	51'983.37	44'961.55	
990	Gewinn/Verlustvortrag Betrieb (+/-)	8'325.50	7'021.82	
	AUFWAND	56'978.90	39'106.70	
	PERSONALAUFWAND	54'956.25	38'266.75	
	Entschädigungen	51'240.00	34'215.00	
100	Wart- und Einsatzgelder	51'240.00	34'215.00	
100	Personalnebenaufwand	3'716.25	4'051.75	
900	Weiterbildung	3'716.25	4'051.75	
000	SACHAUFWAND	2'022.65	839.95	
	Verwaltungs-, EDV-, Werbeaufwand	1'969.65	768.80	
700	Büromaterial, Fotokopien	263.85	46.55	
710	Telefon, Internet	180.00	180.00	
720	Porti	405.00	227.50	
760	Sachaufwand für Einsätze	520.80	314.75	
770	Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, GV	600.00		
	Versicherungsprämien, Gebühren	53.00	71.15	
820	Post/Bankgebühren	53.00	71.15	
	ERTRAG	100'304.40	66'128.52	
	SPENDEN-, MITGLIEDER-, BERATUNGSERTRÄGE	100'304.40	66'128.52	
	Spenden, Mitgliederbeiträge	95'304.40	61'128.52	
000	Mitgliederbeiträge	3'440.00	3'120.00	
010	Spenden privat	18'895.35	13'243.00	
020	Spenden öffentlich	72'969.05	44'765.52	
	Beratungshonorare	5'000.00	5'000.00	
100	Beratungshonorare	5'000.00	5'000.00	
	Saldo vor Gewinnverteilung	43'325.50	27'021.82	
100	Zuweisung Rückstellungen Schwankungsreserve Pace	35'000.00	20'000.00	
3100	Jahresgewinn	8'325.50	7'021.82	
	Die Revisorinnen	Zürich, 1.2.2022		
	0,00	Jana -		
	Gabriela Stampa	Janette Chatrnuch		



Budget 2022

	Ist 2021	Plan 2022
Total Ertrag	100'304.40	73'500.00
Mitgliederbeiträge	3'440.00	3'500.00
Spenden privat	18'895.35	15'000.00
Spenden öffentlich	72'969.05	50'000.00
Div. Einnahmen	5'000.00	5'000.00
Total Aufwand	91'978.90	73'000.00
Wart- und Einsatzgelder	51'240.00	65'000.00
Weiterbildung	3'716.25	4'500.00
div. Sachaufwand	2'022.65	3'500.00
Zuweisung Schwankungsreserve	35'000.00	
Betriebsergebnis (-Verlust/+Gewinn)	8'325.50	500.00

Zürich, 18. Januar 2022

7. Revisionsbericht 2021

Gabriela Stampa Brunnenmattweg 15 8903 Birmensdorf

Janette Chatrnuch Heerenwiesen 23 8051 Zürich

REVISIONSBERICHT

Die unterzeichneten Revisorinnen haben die Rechnung 2021 (Bilanz- und Erfolgsrechnung) des Vereins Pace Sterbebegleitung geprüft und erstatten folgenden Bericht:

Für die Jahresrechnung und die Geschäftsführung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung und die Geschäftsführung zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Aufgrund der Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

Die Rechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr 8'325.50 ab. Das Vereinsvermögen beläuft sich somit per 31.12.2021 auf Fr. 60'308.87.

Wir empfehlen die vorliegende Jahresrechnung 2021, unter bester Verdankung an Elisabeth Jordi für die sorgfältige und gewissenhaft geführte Buchhaltung, zu genehmigen.

Zürich, 01.02.2022

Die Revisorinnen:

Gabriela Stampa

Fachfrau Finanz- und Rechnungswesen

Janette Chatrnuch

eidg. dipl. Personalfachfrau